
Toyota und Lexus: Jeder zweite Westeuropäer will einen Hybrid

Mit einem Zuwachs von elf Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum zieht Toyota Motor Europe eine positive Halbjahresbilanz. In den ersten sechs Monaten 2017 hat das Unternehmen 527 000 Fahrzeuge der Marken Toyota und Lexus in Europa verkauft und seinen Marktanteil um 0,3 Prozentpunkte auf 4,9 Prozent gesteigert. Weiter wachsender Beliebtheit erfreuen sich dabei vor allem die Hybridfahrzeuge: Deren Absatz stieg im Vergleich zum Vorjahr um 44 Prozent auf 208 300 Einheiten.

Der Anteil der Hybridfahrzeuge am Gesamtabsatz der Marken in Europa erreicht damit inzwischen 40 Prozent. In Westeuropa entscheidet sich sogar jeder zweite Kunde für ein Fahrzeug mit Hybridantrieb. Bei Lexus wählten europaweit 63 Prozent aller Käufer ein Modell mit Hybridantrieb, in Westeuropa liegt dieser Anteil bei 99 Prozent.

Wichtiger Wachstumstreiber im ersten Halbjahr war der neue Toyota C-HR, der mit 68 700 verkauften Einheiten zum zweiterfolgreichsten Modell des Toyota Portfolios aufstieg. 80 Prozent der Kunden entschieden sich dabei für die Hybridvariante des neuen Crossovers. Auch der Yaris Hybrid (+ 7 Prozent), der RAV4 Hybrid sowie die neuen Modellgenerationen von Hilux (+ 36 Prozent) leisten einen wichtigen Beitrag zur Absatzentwicklung von Toyota in Europa. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel



Lexus LC 500.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Lexus